## Anlage B

## Aussagekraft der Qualitätskomponenten in Bezug auf Belastungen der Oberflächengewässer (§ 6)

Aussagekraft der biologischen, hydromorphologischen und physikalisch-chemischen Qualitätskomponenten für jede Belastungskategorie.

Kreuze ohne Klammern kennzeichnen jene biologischen Qualitätskomponenten mit der höchsten Aussagekraft. Kreuze in Klammern kennzeichnen jene biologischen Qualitätskomponenten mit geringerer, aber deutlich vorhandener Aussagekraft.

## B 1 Fließgewässer

Qualitätskomponenten  Belastungen	Physikalisch-chemische Qualitätskomponenten***	Schadstoffe	Hydromorphologische Qualitätskomponenten***	Phytoplankton *	Phytobenthos	Makrophyten	Benthische wirbellose Fauna	Fischfauna
Stoffliche Belastungen								
Nährstoff	X			(x)	X	(x)	(x)	
Sauerstoffhaushalt	X				(x)		X	(x)
Temperatur	X						(x)	X
Versalzung**	X				(x)		(x)	(x)
Versauerung	X				(x)	(x)	X	(x)
Schadstoffe		x						
Hydromorphologische Belastung								
Morphologische Veränderungen			X			(x)	(x)	X
nur Veränderungen der Stromsohle			x				X	(x)
Restwasser			X			(x)	(x)	X
Schwall-Sunk			X			(x)	(x)	X
Stau			x			(x)	X	(x)
Kontinuumsunterbrechung			X				(x)	X

<sup>\*</sup> für Donau, March und Thaya

<sup>\*\*</sup> Die Auswahl der aussagekräftigsten biologischen Qualitätskomponente ist in Abhängigkeit vom Gewässertyp durch Expertenbewertung zu treffen

<sup>\*\*\*</sup> soweit diese gemäß § 4 relevant für die Zustandsbewertung sind

## B 2 Seen

Qualitätskomponenten	Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten**		Hydromorphologische Qualitätskomponenten**	no	u	
Belastungen	Physikalisch Qualitätskon	Schadstoffe	Hydromorphologische Qualitätskomponenten	Phytoplankton	Makrophyten	Fischfauna
Stoffliche Belastungen		<u> </u>				
Sichttiefe	x			X		
Temperatur	X					X
Sauerstoffhaushalt	X					X
Organische Belastung	X			X	(x)	
Nährstoffe	x			X	(x)	
Salzgehalt*	x			(x)		(x)
Versauerung	x			X		
Schadstoffe		X				
Hydromorphologische Belastungen						
Wasserhaushalt			X		X	(x)
Morphologie			X		X	(x)

<sup>\*</sup> Die Auswahl der aussagekräftigsten biologischen Qualitätskomponente ist in Abhängigkeit vom Gewässertyp durch Expertenbewertung zu treffen

<sup>\*\*</sup> soweit diese gemäß § 4 relevant für die Zustandsbewertung sind